







Eine grosse Partie  
**schwarz gemusterte  
Seidenstoffe**

empfehlen zu aussergewöhnlich billigen Preisen

# A. Huth & Co.

**Ed. Wettengel, Thalamtstrasse 9, frühere Hallgasse, Papier- und Schulbuchhandlung. Gesangbücher.**  
**Alte Wollachen** jeder Art werden zu **Kleiderstoffen, Buckskin, Teppichen etc.** in den neuesten Mustern billig verarbeitet von **A. C. Luckemann, Damsch.** Annahme und Wästel bei **P. Zeise, Gr. Ulrichstr. 19, H., Ginn, Böbergasse.**

Wer Thee trinkt,

geniesse stets

**ATLAS**



**THEE**

Warum gerade diesen? Weil er garantiert rein und unverfälscht ist. Weil er delikatschmeckt. Weil er in beständig

gleich guter Qualität geliefert wird. Weil er vorzüglich bekommt. Weil er ungemein ausgiebig, daher sehr billig ist.

Man verlange beim Einkaufe deshalb stets den beliebtesten

**Atlas-Thee**

denn für gleichen Preis kennt man keinen besseren.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich. Verpackt in 1/2, 1/4, 1/8 Ko. Büchsen. Preis per Pfd. Mk. 2,60, Mk. 3.— und Mk. 4.

**Commanditgesellschaft Atlas Nürnberg.**



## Accord-Zither,

das beliebteste Instrument der Gegenwart, **thatsächlich in einer Stunde zu erlernen, ohne Lehrer, ohne Notenkenntnis, Ziehharmonika, Trommel, Violine, Musikwerke, Kinderinstrumente etc. empfiehlt H. Müller, Gr. Märkerstr. 3, nahe am Markt.**

## Gebr. Zorn.

Tägl. frische Holland. Austern, leb. Heigel. Hummern. Franz. Poularden, Ung. Puter u. Capaunen.

Junge Enten, Hähnen und L. Ecken. Feinste Fasanen, Birk-, Schnee- und Haselhühner.

Renthierhäuten u. -Kehlen, auch halbe.

Frische Pökelaugen, Prager Schinken mit und ohne Knochen. Sirasburger Gänseleberpasteten in Terrinen.

Astrachan. Caviar. Ural-Caviar.

Ger. Winterheilmätsch, getrock. fetten Weserlachs.

**Delikate Matjesheringe.**

Sämmtliche feinen Aufschnitts stets frisch.

Div. Sorten Tafelkäse.

# LOEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

**NUR AECHT**

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt

Man verlange ausdrücklich: Liebig Company's Fleisch-Extract.

## Schiffer's Singfutter

**Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 29.**

für Canarien- und alle hiesigen Körnerfressenden Vögel à Pack 32 Pfg. sowie Schiffer's Nachtigallen-, Drosseln-, Papageien-, Cardinal- u. Prachtlinckenfutter, präpar. Vogel- und Sepsalutschain, Eierbrod, Eliparapat und Fischfutter empfiehlt

## Hof-Kalligraph Nix's Schreib- Lehr- Methode.

Lehre unter Garantie einem Jeden, auch schon im vorgedruckten Alter ohne jede Vorkenntnisse Deutsch-, Latein-, Kopf- und Handschrift, streng durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts. Mässiges Honorar. Anmeldungen und Eintritt täglich. **F. Wohmer, Kalligraph, Gr. Steinstrasse 18.**

**Fortsetzung des Ausverkaufs**  
**von emaillirten Koch-Geschirren**  
u. kompl. Kücheneinrichtungen  
wegen Neubau unseres Geschäftslotals  
**84 Leipzigerstr. 84 am Thurm.**  
Durch Transport beschädigte Kochgeschirre werden für jeden annehmbaren Preis abgegeben.  
**Burghardt & Becher.**  
(Filiale: Oleariusstr., am Wochenmarkt.)

**Prämirt Chicago's 1893**  
I. Preis (Grosse Medaille).  
Empfohlen von Herrn Dr. Lahmann a. Welser Hirsch bei Dresden und Herrn Dr. med. Schulze, Berlin.  
**Seelig's kandirte Malz- & Korn-Kaffee**  
Nervenberuhigend. Nahrhaft. Billig.  
Liefert mit und ohne Zusatz von Rohkaffee ein vorzügliches u. gesundes Getränk. Für Einfluss auf die Magenerven ist ein wohlthuernd und stärkender und ihr Gehalt an Nährstoffen wird von keinem andern Malz oder Frucht-Kaffee erreicht. Da ferner ihre Ergiebigkeit doppelt so gross wie die anderer Fabrikate ist, so sind sie auch wesentlich billiger wie jene.  
Zu haben in 1/2, 1/4 u. 1/8 Ro.-Packeten (in allen beliebigen 40, 20 u. 10 Pf. pr. Packt. & Packungen).  
**Emil Seelig, A. G., Heilbronn u. Waldau a. N.**

**In der ganzen Welt**  
finden meine unverwundlichen, hoch-eleganten **Cheviotstoffe**, in allen modernen hellen und dunklen Farben, für Anzüge und Paletots Anerkennung. Jedermann verlange Muster.  
**Adolf Oster, Meers a. Rh. 6.**

**Für Hausfrauen.**  
Alle Wollachen aller Art werden zu sehr haltbaren Kleider-, Unterrod- und Mantelstoffen, Damendüden, Buckskin, Postieren, Schals- und Teppichdecken in den neuesten Mustern zu billigen Preisen umgearbeitet durch **H. Eichmann, Behndt u. Hart, Annahuelchen** und Wästelager für Halle a. S. bei **Herrn H. Klause, früher H. Nothau, Große Ulrichstrasse 47, und bei Frau L. Querfurt, Sidtstrasse 2.**

**Original Wauzeleener Pflüge.**  
Die Abgabef mit Dampfbetrieb von **Friedrich Behrendt Nachflgr. Jacob Schaeper, Groß-Wauzeleben**  
empfehlen allen Herren Landwirthen ihre vielfach prämiirten und weltbekanntesten land-wirtschaftlichen Ackergeräte.  
**Preis-Conrart gratis und franco.**  
**Zuchttauben-Versand.**  
1500 Paar Zuchttauben in allen Farben 4 Paar Post-Golts 7 Mk.  
800 „ Ober-Deller. Hünen-tauben, hochtragend 3 „ „ 9 „  
100 „ Wästel in blauweiss, schwarz-roth 3 „ „ 12 „  
Liefer franco incl. Emballage und garantirt lebende Thiere.  
**Jos. Velt, Postleitan. Passau.**

**Huentsgeltlich** versendet Anweisung zur Rettung von Trunksucht mit auch ohne Bewilligen.  
**M. Falkenberg, Berlin, Oranienstr. 172.**

**Bekanntmachung.**  
Durch das Geis, betreffend die Gewährung von Invaliden aus den Kriegen vor 1870, vom 14. Januar 1894 werden diejenigen Invaliden laufende Unterhaltungen neben ihren Wittwen gemüthet.  
Um die Zahlungsdurch dieser Unterhaltungen veranlassen zu können, werden alle Invaliden aus den vor 1870 geführten Kriegen aufgeführt, **Deutschen Staaten** sich unter Einreichung ihrer Militär-papiere, der erhaltenen Invaliden Bescheide und der Pension's Duitungsscheide bei dem unterzeichneten Bezirks-Kommando, Zimmer Nr. 3, innerhalb der nächsten 14 Tage in den Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr zu melden.  
Die außerhalb Halle a. S. wohnenden Invaliden können sich unter Einreichung obiger Papiere auch schriftlich melden.  
Halle a. S., den 5. Februar 1894.  
**Bezirks-Kommando Halle.**

Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage das **Restaurant und Gartenlokal „Zum Palmengarten“**, Fleischerstrasse 30, eröffnet habe.  
H. Bierer. Gute Küche, Reelle Bedienung.  
Halle a. S., Februar 1894.  
**H. Walther,** früher „Stadt Freiberg“.  
NB. Weinstimmer frei!

**Verlobungs- und Trauringe,**  
massiv, 8 u. 14 Karät. Gold, à Paar von 8 Mark an bis 40 Mark. Alle gängig. Größtenteils vorräthig. Brautjungfer gratis.  
**F. R. Tittel,**  
Gold- u. Silberwaaren, Bijouterie-waaren-Fabrik,  
**Liebenaerstrasse 165.**

**H. Richter,**  
concess. Heilgchülfe u. Zahnoperateur,  
**Königsstrasse 17, p.,**  
empfehlen sich zur **Verrichtung aller chirurgischen Heilvorrichtungen, Anlegen von Verbands, Schröpfen, Fräsen von natürlichen und künstlichen Zahnteilen, Zahnstein, Zahnhäuten, -Fleischern, -Reinigen etc.**

**Nächste Ziehung**  
20. Februar 1894.  
Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen deutschen Reich geordnet zu spielen erlaube  
**Stadt Barletta Loose**  
Gewinnreife Reize bis 2 Millionen,  
1 Million, 500 000, 400 000,  
200 000, 100 000, 50 000, 30 000,  
25 000, 20 000, 10 000, 5000,  
2000, 1000 Frk. u. i. d. M.  
Jedes Loos muß in den betreffenden den Zeichnungen gezogen werden.  
Die Monats-Gewinne betragen auf ein ganzes Loos 4 Mark mit sofortigen Gewinn-Anrecht.  
Näheres belegen die Proschete, welche ich gratis und franco verschicke.  
**Staatsloose-Banklung P. Andreas, Düsseldorf a. Rh.**

**Zur Confirmation 1894.**  
**Corall-Schmucksachen,** acht gefasht, achte  
**Türkis-Schmucksachen,** acht gefasht, achte  
**Silberschmucksachen** Arm- gold, Armbänder, achte goldene Broschen, achte goldene Hals-u. Uhrketten, achte goldene Ringe, achte goldene und achte silberne Herren- u. Damen-Uhren in größter Auswahl.  
**F. R. Tittel,**  
Gold- u. Silberwaaren, Bijouteriewaaren-Fabrik, Liebenaerstrasse 165, Ecke Wilmersbch.